

Physik studieren im COVID19-SomSem

Vorläufige Ergebnisse des EVONAS-Fragebogens für Physik-Lehrende

Klein, Pascal

1. September 2020

1 Datengrundlage

2 Anpassung Online-Lehre

3 Formate

4 Studentisches Engagement

5 Zukunft

Datengrundlage

32 Lehrende reagierten auf die Umfrage und trafen Angaben zu 43 Lehrveranstaltungen.

- Vorlesungen im Kerncurriculum (3)
- Vorlesungen außerhalb des Kerncurriculums (14)
- Übungen (14)
- Seminare (7)
- Praktika (4)

Mit Ausnahme von 3 LVs war der Hörerkreis weniger als 20 Studierende stark

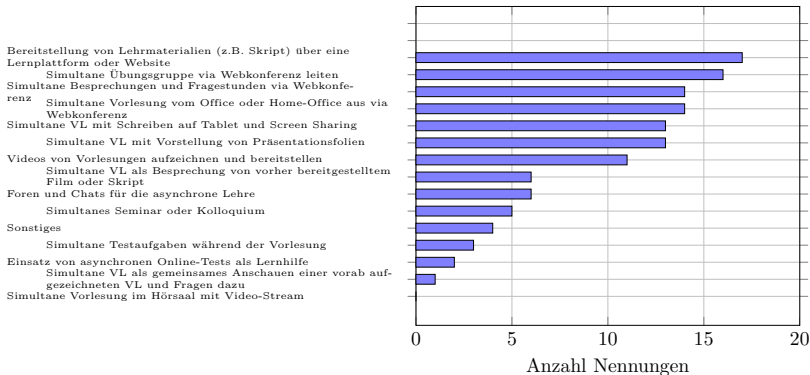
Vergleich Online vs Präsenz

betraf 26 Lehrende, die insgesamt etwas unzufriedener mit dem Ablauf der Online-LV im Vergleich mit der Präsenz-LV waren

- Inhaltliche Anpassungen: Kürzungen, Umstrukturierungen für Video-Vignetten, Skript ausbauen, Videoexperimente
- Anpassung der Methode: In Übung häufiger Lösung präsentiert statt vorrechnen, mehr Diskussionen von Papern, mehr Exkurse zur Vorlesung
- Neue Interaktionsmöglichkeiten: Kommunikationstools, Extra-Tutorium eingeführt (Fragestunde), Quizzfragen

Eingesetzte Formate und Beurteilung

Lehrformate



Was funktionierte gut?

...technisch: Simultane LVs (88.9%), Materialien bereitstellen (82.5%)

...didaktisch: Lernmaterial bereitstellen (73.7%), simultane
Seminaren/Kolloquien (66.7%), Aufzeichnen und Bereitstellen von Videos
von Vorlesungen (63.3%)

...keine Hürde: simultane LVs und Besprechungen, Material bereitstellen

Erfahrungen, was gut lief (Einblick):

- Videos von VL/Inhalten werden geschätzt, auch vorher bereitgestellte
- Medien einbinden leichter als in Präsenz, auch Links im Chat
- Fragestunden mit Break-Out-Räumen
- Quizzes
- Tablet mit Screen-Sharing

Was funktionierte weniger gut?

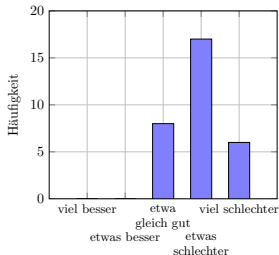
...technisch: simultane Testaufgaben während der Vorlesung (41.7%),
Chats/Foren für asynchrone Lehre (54.2%) ...didaktisch: Foren, Chats für die
asynchrone Lehre (16.7%), Einsatz von asynchronen Online-Tests als
(zusätzliche) Lernhilfe (50.0%)
...Hürde: Videos von Vorlesungen aufzeichnen und bereitstellen (53.5%),
Einsatz von asynchronen Online-Tests als (zusätzliche) Lernhilfe (52.4%)

Erfahrungen, worin Herausforderungen liegen (Einblick):

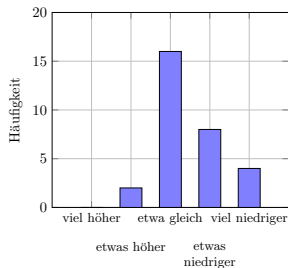
- geringe Aktivität der Studierenden
- Erschwerte Kommunikation und Interaktion, kaum Feedback
- erhöhter Aufwand der Online-Lehre (Vorbereitung zur Digitalisierung der Lehre und Neuerstellung von Material, nicht zwingend organisatorisch)
- Unzureichende technische Ausstattung

Engagement/Kommunikation

Vergleich Kommunikationsqualität zum Vorjahr



Vergleich Engagement zum Vorjahr



Wie Engagement/Kommunikation verbessern?

- etwas von Studierenden einfordern
- unterhaltsame Elemente (Quizzes), mehr als sonst zu Fragen ermuntern
- Interaktivität steigern (Kleingruppen)
- informelle Diskussion vor oder nach der Vorlesung
- ermutigen, Kamera anzuschalten
- Bereitstellung permanenter Online-Räume fuer jede Veranstaltung

Künftige LVs

Bei erneuter Durchführung des gleichen Kurses:

- Wechsel zur synchronen Lehre (vorher: Lehrmaterial bereitgestellt und dann diskutiert)
- Seminarartige Vorlesungen, gemeinsame Besprechung von Material, das vorher distribuiert wurde
- mehr Diskussionen anregen (Breakout-Räume)
- Reduktion des inhaltlichen Umfangs
- Mehr Quizzes und Umfragen
- Technik aufrüsten
- ...

Künftige LVs

Beibehalten von Elementen im Hybrid/Präsenzsemester:

- Elektronische Abgabe der Übungen
- Aufzeichnungen der LVs anbieten
- Verstärkte Verwendung von Online-Materialien und Filmen
- Chats benutzen
- Gäste per Video hinzuschalten
- Schreiben auf Tablet statt Tafel

Ansichten darüber, wie das ideale Übungs-/Vorlesungs-Seminarformat aussieht sind (und sollen es sein!) subjektiv und können dem Report entnommen werden.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und für die Teilnahme an der Umfrage!

Diese Präsentation, den Report und eine Handreichung (Zusammenfassung des Ganzen) finden Sie auf der Didaktik-Homepage unter Forschung-EVONAS
(<https://www.uni-goettingen.de/de/evonas/626197.html>)